

# Oper in der Rohrmeisterei



Wolfgang Amadeus Mozart

# BASTIEN UND BASTIENNE

So, 14. März 2010, 18 Uhr  
Rohrmeisterei Schwerte, Ruhrstr. 20

Projektchor der Rohrmeisterei  
Einstudierung: Klaus Irmscher

Ruhrstadt Orchester Schwerte

Musikalische Gesamtleitung: **Claus Eickhoff**  
(Städtischer Kapellmeister)

Projektleitung/Regie: **Sabine Thielmann**



ROHRMEISTEREI

**EINTRITT:** Erwachsene: 15 €, Schüler/Studenten: 10 €, Konzertpass „Dreiklang“ (Zuzahlung 3 €)

**KARTENRESERVIERUNG:** Tel: 02331-377 5125, Fax: 02331-3751333,

Mail: sabine.thielmann@rohrmeisterei-schwerte.de; ruhrstadt.orchester@web.de, Mobil: 0160 550 1960

**VORVERKAUFSSTELLEN in Schwerte:** Ruhrtalbuchhandlung, Hüsingstr. 20, Tel. 18040

Ruhr Nachrichten, Eintrachtstr. 1 b, Tel. 910 210

Rohrmeisterei, Ruhrstr. 20, Tel. 257 968



**RUHR.2010**  
Kulturhauptstadt Europas  
**RUHRPOWER**  
elemente  
Stadtwerke Schwerte

## LIEBE MUSIKFREUNDE,



Eigentlich könnte alles in schönster Ordnung sein bei der jungen Liebe des Schäfers Bastien und seiner Schäferin Bastienne, wenn er nicht einer anderen etwas zu lange hinterher geschaut hätte. Typisch Mann eben! Sie ist deshalb sauer, und zwar richtig. Typisch Frau eben! Sie bittet den Zauberer Colas um Hilfe und der rät ihr, sich ein wenig rar zu machen. Bastienne befolgt diesen Rat, und das Zusammentreffen der beiden Liebenden gerät zu einer amüsanten Kollision weiblicher Sturheit und männlichen Stolzes. Doch nach und nach beginnen die Fronten zu bröckeln. Hier ein freundliches Wort, dort ein zärtlicher Blick, und der Versöhnung steht nichts mehr im Wege.



Obwohl **Wolfgang Amadeus Mozart** seine Oper „Bastien und Bastienne“ bereits im Alter von zwölf Jahren komponierte, zeugen die zwischenmenschlichen Probleme von erstaunlicher Reife. Die ansprechende Melodik und feine Rhythmik der Musik deuten auf die französische Opéra comique, die Mozart in Paris kennen gelernt hatte. Die harmlose, anrührende Handlung entspricht dem Bedürfnis nach Einfachheit und Natürlichkeit in der Zeit des Rokoko.

Nach Glucks „Orpheus und Eurydike“ setzt die Bürgerstiftung Rohrmeisterei Schwerte ihr kulturelles Engagement in Kooperation mit dem Ruhrstadt Orchester bei der Oper „Bastien und Bastienne“ fort.

Nach einer Introdution mit Mozarts A-Dur-Sinfonie (KV 201) erweitert die Inszenierung das Singspiel an geeigneten Stellen um instrumentale oder chorische Zwischenmusiken, die die jeweilige Situation behutsam untermalen oder humorvoll kommentieren. Auf diese Weise entsteht ein musikalisch in sich geschlossener Opernabend mit reizvollen dramaturgischen Akzenten.

Die Bühne transportiert Mozarts naives Schäferspiel in eine Alm-Idylle, die sich an den Heimatfilmen der 50er Jahre orientiert. Die Alm und ihre bäuerlichen Requisiten symbolisieren die natürliche Einfachheit und bieten der jungen und elementaren Liebe der beiden Protagonisten eine passende Atmosphäre. Kein Liebesfilm könnte schöner sein!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,

*Claus Eickhoff*

Städtischer Kapellmeister

*Sabine Thielmann*

Projektleitung/Regie



**Liga Jankovska**  
(Bastienne/Sopran)



**Thomas Weiß**  
(Bastien/Tenor)



**Orlando Mason**  
(Colas/Bass)